

Geschäftshaus, sog. Altes Kaufhaus, ehem. Hl.-Geist-Spital

<http://www.bauforschung-bw.de/objekt/id/176562124816/>

ID: 176562124816

Datum: 08.01.2021

Datenbestand:

Bauforschung und Restaurierung

Objektdaten

Straße:	Rietstraße
Hausnummer:	8
Postleitzahl:	78050
Stadt-Teilort:	Villingen
Regierungsbezirk:	Freiburg
Kreis:	Schwarzwald-Baar-Kreis (Landkreis)
Gemeinde:	Villingen-Schwenningen
Wohnplatz:	Villingen
Wohnplatzschlüssel:	8326074020
Flurstücknummer:	— keine
Historischer Straßename:	— keiner
Historische Gebäudenummer:	— keine
Geo-Koordinaten:	48,0598° nördliche Breite, 8,4590° östliche Länge

Lage des Wohnplatzes



Fotos

— keine

Objektbeziehungen

— keine

Umbauzuordnung

— keine

Bauphasen

Kurzbeschreibung der Bau-/Objektgeschichte bzw. Baugestaltungs- und Restaurierungsphasen:

Das Gebäude wurde im 18. Jahrhundert als Heilig-Geist-Spital errichtet und im 19. Jahrhundert zum städtischen Kaufhaus umgewandelt.

1. Bauphase:
(1725 - 1726) Abriss des Vorgängergebäudes und vollständiger Neubau des Spitals durch den Baumeister Jocodus Behr (a, urkundlich 1726), ohne Zweitverwendung älterer Bausubstanz.

Betroffene Gebäudeteile: 

- Erdgeschoss
- Obergeschoss(e)
- Dachgeschoss(e)

Lagedetail:

- Siedlung
- Stadt

Bauwerkstyp:

- Bauten für Wohlfahrt und Gesundheit
- Spital

2. Bauphase:
(1825) Umwandlung zum städtischen Kaufhaus (a)

Betroffene Gebäudeteile:  *keine*

Lagedetail:

- Siedlung
- Stadt

Bauwerkstyp:

- Anlagen für Handel und Wirtschaft
- Kaufhaus

3. Bauphase:
(1921) Zur Unterbringung der Feuerwehr: Durchbruch korbbogiger Tore in den Westflügel in Anlehnung an die Durchgänge des Mittelbaus (a)

Betroffene Gebäudeteile: 

- Erdgeschoss

4. Bauphase:
(1935) Umbaupläne zum sog. „Braunen Haus“, nicht oder nur sehr vermindert realisiert (a)

Betroffene Gebäudeteile:  *keine*

5. Bauphase:
(1964) Ersetzung der Balkendecke des Westflügels in Beton (a)

Betroffene Gebäudeteile:  *keine*

6. Bauphase:
(1970) Einbau von Vitrinen zu beiden Seiten der Halle, Abnahme der Putzdecke und Einbringung einer abgehängten Decke (a)

Betroffene Gebäudeteile:  *keine*

 **Besitzer:in**

 *keine Angaben*

 **Zugeordnete Dokumentationen**

- Bauhistorische Kurzdokumentation

 **Beschreibung**

Umgebung, Lage:	Das Gebäude wurde in zentraler Lage zwischen Münster und ostwestlicher Hauptachse freistehend mit Doppelarkade als Durchgang zum Münsterplatz errichtet.
Lagedetail:	<ul style="list-style-type: none">• Siedlung• Stadt
Bauwerkstyp:	<ul style="list-style-type: none">• Anlagen für Handel und Wirtschaft<ul style="list-style-type: none">• Kaufhaus• Bauten für Wohlfahrt und Gesundheit<ul style="list-style-type: none">• Spital
Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung):	Städtischer freistehender Barockbau, dreigeschossiger Massivbau mit Walmdach. Dreiflügelanlage auf U-förmigem Grundriss mit mittigem Doppelarkadendurchgang im Hauptflügel zur Rietstraße und rückwärtigen Seitenflügeln zum Münsterplatz.
Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung:	— <i>keine Angaben</i>
Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand):	— <i>keine Angaben</i>
Bestand/Ausstattung:	— <i>keine Angaben</i>

 **Konstruktionen**

Konstruktionsdetail:	— <i>keine Angaben</i>
Konstruktion/Material:	— <i>keine Angaben</i>